

**Zweite Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
für Studierende der Mathematik mit den Abschlüssen Bachelor of Science
(B.Sc.) und Master of Science (M.Sc.) und Studierende der Finanzmathematik
mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) - 2017
(Fachprüfungsordnung Mathematik und Finanzmathematik (1-Fach) - 2017)**

Vom 21. November 2018

NBI. HS MBWK Schl.-H. 2018, S. 77

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 21.11.2018

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Februar 2018 (GVOBl. Schl.-H. S. 68), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 24. Oktober 2018 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung Mathematik und Finanzmathematik (1-Fach) - 2017 vom 27. Juli 2017 (NBI. HS MBWK Schl.-H. S. 72), geändert durch Satzung vom 6. März 2018 (NBI. HS MBWK Schl.-H. S. 16), wird geändert wie folgt:

1. In § 12 Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „Der“ gestrichen.
2. In § 14 Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „Zum“ gestrichen.
3. Die Anlage „Glossar für die Studienverlaufspläne“ wird geändert wie folgt:
 - a) Die Fußnote „†“ wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 werden nach dem Wort „finden“ die Worte „im Modulhandbuch“ eingefügt sowie der Link „<http://www.math.uni-kiel.de/de/go/module>“ ersetzt durch folgenden Link: „<http://www.math.uni-kiel.de/de/go/modulhandbuch>“.
 - bb) Satz 2 wird gestrichen.
 - b) Die Fußnote „MK“ wird gestrichen.
 - c) Nach der Fußnote „LP“ wird folgende Fußnote angefügt:
„j.n.M. je nach Modul“.
4. Die Anlage „Studienverlaufspläne für den Bachelor of Science „Mathematik““ erhält folgende Fassung:

„1. Studienverlaufspläne für den Bachelor of Science „Mathematik““

	Modulcode	Modultitel / Wahlbereich	LF	SWS	P / WP	Vor†	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	math-an1.1	Analysis I	VL/Ü*	4/2	P		KoM 100%	8	
	math-linalg1.1	Lineare Algebra I	VL/Ü*	4/2	P		KoM 100%	8	
	math-NumMeth	EMMI 1 (Blockkurs in der vorlesungsfreien Zeit, Ende Februar / Anfang März) ⁷	VL / PrÜ*	1/2	P		B	(3)	
		Nebenfach ¹	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	10	
				$\Sigma 15+X$				$\Sigma 26$	
2. Semester	math-an2.1	Analysis II	VL/Ü*	4/2	P		KoM 100%	8	
	math-linalg2.1	Lineare Algebra II	VL/Ü*	4/2	P		KoM 100%	8	
	math-NumMeth	EMMI 2 (Blockkurs in der vorlesungsfreien Zeit, zweite Septemberhälfte) ⁷	VL / PrÜ*	1/2	P		B	(3) 6	
		Profilierungsmodul (unbenotet) ²	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	2	
		Nebenfach ¹	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	10	
			$\Sigma 15+X$				$\Sigma 34$	$\Sigma 60$	

3. Semester	math-an3.1	Analysis III	VL/Ü	4/2	P		KoM 100%	9	
	math-alg1.1	Algebra I	VL/Ü	4/2	P		KoM 100%	9	
	math-num_math	Einführung in die numerische Mathematik	VL/Ü	4/2	P		KoM 100%	9	
		Profilierungsmodul (unbenotet) ²	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	5	
				$\Sigma 18+X$				$\Sigma 32$	
4. Semester	math-an4	Analysis IV	VL/Ü	4/2	P		KoM 100%	9	
	math-wth.1	Wahrscheinlichkeitstheorie (Stochastik I)	VL/Ü	4/2	P		KoM 100%	9	
		Wahlbereich Algebra II ⁶	VL/Ü	4/2	WP		KoM 100%	9	
				$\Sigma 18$				$\Sigma 27$	$\Sigma 59$
5. Semester Mobilitätsfenster^M		Reine Mathematik ³	VL/Ü	4/2	WP		KoM 100%	9	
		Angewandte Mathematik oder Logik ³	VL/Ü	4/2	WP		KoM 100%	9	
		Seminar ³ (ohne Zusatz „MSc“) (auch im 6. Semester möglich)	SE*	2	WP		V 100%	3	
		Nebenfach	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	10	
				$\Sigma 14+X$				$\Sigma 31$	
6. Semester		Vorlesung mit Übungen nach Wahl ³ (auch im 3.-5. Semester möglich)	VL/Ü	4/2	WP		KoM 100%	9	
		Berufsbezogenes Praktikum (unbenotet) ⁴	PR*		WP		B	6	
		Bachelorarbeit		X	P		Bachelorarbeit	12	
	math-absolv_b	Absolventenseminar (unbenotet) ^{3,5}	SE	2	P		V	3	
				$\Sigma 8+X$				$\Sigma 30$	$\Sigma 61$

“

5. Die Anmerkungen unter dem „Studienverlaufsplan für den Bachelor of Science „Mathematik““ werden geändert wie folgt:
- In Anmerkung 2 wird die Angabe „Praktikum zu Mathematischen Anwendersystemen im 3. Semester (3 LP)“ ersetzt durch die Angabe „Praktische Übung zu Mathematischen Anwendersystemen im 3. Semester (3 LP, mit regelmäßiger Teilnahme wie in §4a Absatz 2 dieser Fachprüfungsordnung geregelt)“.
 - In Anmerkung 3 Satz 2 wird das Wort „Lehrveranstaltung“ ersetzt durch das Wort „Module“.
 - Anmerkung 4 erhält folgende Fassung:
„⁴ Auswahl aus: „Numerik-Praktikum“ (math-prakt_num), „Praktikum außerhalb der Hochschule“ (math-prakt_ext), „Praktikum in Lehre und Forschung“ (math-prakt_lehre), „Stochastik-Praktikum“ (math-prakt_stoch), „Tutorentätigkeit als Praktikum“ (math-prakt_tutor); siehe auch Modulhandbuch.“
 - In Anmerkung 6 wird die Angabe „Algebra II (Ausrichtung auflösbare Gruppen)“ (math-AlgIIAaGrup),“ gestrichen.
 - Anmerkung 9 wird zu Anmerkung 7. Nach dem Wort „Blockkursen“ werden die Worte „mit einer Arbeitsbelastung“ eingefügt.

6. Die Anlage „Studienverlaufsplan für den Master of Science „Mathematik““ erhält folgende Fassung:

„2. Studienverlaufsplan für den Master of Science „Mathematik““

	Modul	Wahlbereich	LF	SWS	P / WP	Vor†	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester Mobilitätsfenster^M		Vorlesungen (ggf. mit Übungen) Reine Mathematik ¹	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9	
		Vorlesungen (ggf. mit Übungen) Angewandte Mathematik ¹	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9	
		Nebenfach ²	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	10	
				$\Sigma 12+X$				$\Sigma 28$	
2. Semester Mobilitätsfenster^M		Vorlesungen (ggf. mit Übungen) Reine Mathematik ¹	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9	
		Vorlesungen (ggf. mit Übungen) nach Wahl ¹	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9	
		Seminar ¹	SE*	2	WP		V 100%	4	
		Nebenfach ²	j.n.M.	X	WP		j.n.M.	10	
				$\Sigma 14+X$				$\Sigma 32$	$\Sigma 60$

3. Semester Mobilitätsfenster^M	Vorlesungen (ggf. mit Übungen) nach Wahl ¹ (auch im 1. oder 2. Sem. möglich)	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9
	Vorlesungen (ggf. mit Übungen) nach Wahl ¹	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9
	Vorlesungen (ggf. mit Übungen, ggf. incl. zweitem Seminar) nach Wahl ¹	VL u./o. VL/Ü	6 #	WP		KoM 100%	9
	Masterarbeit ³ (a: Literaturstudium)	j.n.M.	X	P		j.n.M.	3
			$\Sigma 18+X$				$\Sigma 30$
4. Semester	Masterarbeit ³ (b: Verfassen der Arbeit)		X	P		Masterarbeit	27
	Oberseminar (unbenotet) ¹	SE	2	WP		V	3
			$\Sigma 2+X$				$\Sigma 30$
							$\Sigma 60$

”

7. In den Anmerkungen unter dem Studienverlaufsplan für den Master of Science „Mathematik“ wird in Anmerkung 1 der zweite Satz gestrichen.
8. In der Anlage „Finanzmathematik 1. Studienverlaufsplan für den Master of Science „Finanzmathematik““ wird in der Zeile für die Masterarbeit im 4. Semester in der Spalte „PL“ das Wort „Masterarbeit“ eingefügt.
9. Die Anmerkungen unter dem Studienverlaufsplan für den Master of Science „Finanzmathematik“ werden geändert wie folgt:
 - a) In Anmerkung 3 Satz 1 werden die Worte „das „Seminar in Financial Economics“ (VWL-FinEc-Sem-MF) mit wirtschaftswissenschaftlichem Inhalt sein“ ersetzt durch folgende Worte: „ein Seminar-Modul (keine Vorlesung) der "Group of Modules: Financial Economics (1060300)" der FPO des M.Sc. in Economics sein (siehe <http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-economics-master-1-fach.pdf>).“.
 - b) Anmerkung 4 erhält folgende Fassung:
 - „⁴ Die Module für die Reihe Financial Economics I-III können ausgewählt werden aus „Economics of Risk and Uncertainty“ (VWL-PuEc-EcRU) und den Vorlesungs-Modulen (keine Seminare) der "Group of Modules: Financial Economics (1060300)" der FPO des M.Sc. in Economics (<http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-economics-master-1-fach.pdf>).“.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian- Albrechts- Universität zu Kiel mit Schreiben vom 21. November 2018 erteilt.

Kiel, den 21. November 2018

Prof. Dr. Frank Kempken
Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel